



Finale bei der "Akademie der Spiele"

220 Jugendliche erkunden spielerisch die Herrenhäuser Gärten – und finden Kultur, Technik und Berufsperspektiven

Mit einer großen Abschlusspräsentation endete heute (11. September) die zweite „Akademie der Spiele“ im Großen Garten. Das Vermittlungsprojekt der Herrenhäuser Gärten richtet sich an weiterführende Schulen und Jugendliche ab der siebten Klasse. In einer umfangreichen Projektwoche nahmen die rund 220 Jugendlichen des 9. Jahrgangs der Leonore Goldschmidt Schule / IGS Mühlenberg an 19 sehr unterschiedlich ausgerichteten Workshops teil.

Zahlreiche hannoversche Kooperationspartner betreuten die Arbeitsgruppen und luden an vier Tagen dazu ein, die Berufswelt näher kennenzulernen und an vielen Orten hinter die Kulissen zu schauen. Profis gaben Einblicke in die Bereiche: erneuerbare Energie, Handwerk, Architektur, Mode, Kunst, Theater und Schauspiel, die Hofkultur zur Barockzeit, Pyrotechnik, Musikproduktion, Gastronomie, Gartenkunst und mehr.

Im Gartentheaters stellten die Jugendlichen am letzten Tag die Arbeiten der vergangenen Woche vor. Sie zeigten handwerkliche Ergebnisse, künstlerische Performances und Installationen ihren Mitschüler*innen und Eltern. Auch die Abschlusspräsentation war das Ergebnis eines Workshops: Unterstützt vom Staatstheater Hannover und dem MusikZentrum Hannover planten und organisierten die Jugendlichen ihr Abschlussfest „Schlusspunkt“ selbst. Das Finale bildete eine pyrotechnische Aufführung, konzipiert von Schüler*innen des Workshops „Es pufft und kracht“.

„Wir sind besonders froh, dass wir die „Akademie der Spiele“ in diesem Jahr, trotz schwieriger Rahmenbedingungen, durchführen konnten“, so Christina Fricke, Projektverantwortliche seitens der Herrenhäuser Gärten. Hierfür wurde unter Berücksichtigung der Verordnung und der Empfehlungen der entsprechenden Verbände ein umfangreiches Hygienekonzept erarbeitet. Auch im kommenden Jahr ist bereits eine Fortführung des Projekts geplant.

Die „Akademie der Spiele“ ist das zweite Vermittlungsprogramm für Schulen im Portfolio der Herrenhäuser Gärten. Seit 2018 wird das Projekt „Early Birds“ für Grundschulen angeboten. Kinder der dritten und vierten Klasse lernen dabei spielerisch

den Großen Garten kennen.

Ein engagiertes und vielseitiges Team von Kooperationspartner*innen

Unterstützung bei der Planung, Organisation und Umsetzung der abwechslungsreichen Workshops erhielten die Herrenhäuser Gärten von vielen Kooperationspartner*innen:

Neben der Ausgestaltung der Workshops haben viele Partner*innen sich mit einem Team von engagierten Kolleg*innen, ihren Räumlichkeiten und mit dem zur Verfügung stellen von Materialien und anderen Ressourcen herausragend für die Jugendlichen engagiert. Zu nennen sind das Staatstheater Hannover, das MusikZentrum Hannover, das Niedersächsische Landesamt für Denkmalpflege, die Landesvereinigung für Milchwirtschaft Niedersachsen, das Agenda 21- und Nachhaltigkeitsbüro der Stadt Hannover, das Schulbiologiezentrum Hannover, das Haus der Jugend mit den "Topfstars" und dem Kinder- und Jugendzirkus Salto, das Historische Museum Hannover, das Sprengel Museum, der Kunstverein Hannover, die Bürgerinitiative Umweltschutz und das Büro für Naturetainment und d-zentral.tv.

Die „Akademie der Spiele“ wurde gefördert von

- der NORD/LB Kulturstiftung,
- der VHV Stiftung,
- der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung und von
- proKlima – Der enercity Fonds.

Ansprechpartner für das Vermittlungsprogramm der Herrenhäuser Gärten:

Herrenhäuser Gärten

Christina Fricke

Vermittlung für Kinder und Jugendliche

Telefon 0511/168-40371

christina.fricke@hannover-stadt.de

www.herrenhausen.de/kinder

Pressearbeit:

Herrenhäuser Gärten

Svenja Gantzer

Kommunikation

Telefon 0511/168-45108

46.kommunikation@hannover-stadt.de

www.hannover.de/herrenhausen/Service/Presse

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION